Nordwestschweizer
Schachverband

Protokoll

der 56. ord. Delegiertenversammlung:
***Freitag*, 21. April 2023, 19.30 Uhr,**
Schachclub Sorab, bei Basler Bridge Gesellschaft, Steinengraben 79, Basel

Begrüssung und Feststellung des absoluten Mehrs:

Beat Spielmann begrüsst die Anwesenden.
An der DV nehmen die 13 Sektionen DSSP, Riehen, Roche, Muttenz, Novartis, Liestal, Gundeldingen, Ladia, Rhy-Rheinfelden, Sissach, Sorab, Therwil und Trümmerfeld teil.
Insgesamt sind 20 Stimmen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 11 Stimmen.
Folgende Sektionen haben sich entschuldigt: Möhlin, Post und Schachfestival Basel.
Folgende Vereine sind unentschuldigt nicht an der DV anwesend: BSG, Birseck, Birsfelden/Beider Basel/Rössli, KSC Arlesheim, Laufental-Thierstein, Neu-Allschwil, Reinach sowie SKAAK.
Zudem hat sich Bruno Zanetti entschuldigen lassen und vom Vorstand Bernhard Erb, der als Turnierleiter der Schweizer Schach Senioren in Weggis ist.

Traktanden

1. **Protokoll der Delegiertenversammlung 2022**

   Das von René M. verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.

2. **Jahresberichte**

   a) des Präsidenten (wurde mit der Einladung zur DV verschickt)
   Der Bericht wurde ohne Fragen zur Kenntnis genommen.

   Beat ergänzt seinen Bericht mit Informationen zu der Situation von Florian:

   Der Strafprozess ist abgeschlossen. Die finanzielle Situation wird im Moment nach Rücksprache mit dem Betreibungsamt als eher positiv für den NSV interpretiert.

   b) des Kassiers und der Revisoren
   W. Hammerschmidt erläutert die Bilanz und Erfolgsrechnung. Der NSV erzielte per Ende 2022 einen Gewinn von Fr. 5‘585.29.

   Christoph Nimptsch verliest anschliessend den Revisorenbericht, in welchem die Revisoren den Anwesenden empfehlen, die Rechnung 2022 zu genehmigen und dem Kassier mit bestem Dank für seine geleistete Arbeit Décharge zu erteilen. Die anwesenden Delegierten folgen der Empfehlung und nehmen die Jahresrechnung einstimmig an.

c) des Leiters Jugend NSV
René D. berichtet (siehe Anhang 1)

d) der Leiter Turniere
René M. fasst den von Bernhard geschriebenen Bericht zusammen (siehe Anhang 2)

Mike berichtet von der nach zwei Jahren Pause wieder durchgeführten NMM. (siehe Anhang 3)

Beat berichtet über den von SORAB organisierten Schachtag mit 161 Teilnehmern.

e) des Covid-19 Delegierten
René M. berichtet, dass die Situation 2022 im Vergleich mit den beiden Vorjahren sehr entspannt war. Der einzige Corona Effekt auf den NSV war der etwas verschobene Beginn der REM mit der Möglichkeit, später ins Turnier einzusteigen, um der damals aktiven Omikron Welle auszuweichen. Schade war auch, dass das Swiss Young Masters im Hotel «Mövenpick» in Basel nach vier Runden abgebrochen werden musste, weil fünf von zehn Spieler(inne)n corona-positiv getestet wurden. Das hatte aber keinen Effekt auf das NSV Rahmenprogramm.

3. Mutationen im Vorstand und Verabschiedung

René Deubelbeiss tritt zurück. Sein Wirken wird von Beat verdankt und er erhält ein Abschiedsgeschenk.

4. Wahl des Tagespräsidenten
Dinka vom Gastgeber Sorab wird zur Tagespräsidentin gewählt.

5. Décharge-Erteilung an den Vorstand
Dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand wird einstimmig mit Akklamation Décharge erteilt.

6. Wahlen
a) Präsident
Beat Spielmann stellt sich zur Wiederwahl. Er wird einstimmig gewählt.
b) Kassier
Walter Hammerschmidt wird einstimmig wiedergewählt.
c) Leiter Jugend
Mathias Paul stellt sich kurz vor und wird einstimmig als Nachfolger von René D. gewählt.
d) übriger Vorstand
Auch der übrige Vorstand, bestehend aus Bernhard Erb, Mike Gosteli und René Maier wird einstimmig gewählt.

e) Revisoren und Suppleanten
Lukas Romer (Trümmerfeld) rückt zum 1. Revisor nach und Peter Zobrist (Gundeldingen)zum 2. Revisor. Als Suppleant wählen die Delegierten Christoph Nimptsch (Roche).

f) Schiedsgericht

Timotej Rosebrock (als Obmann) und Christoph Nimptsch, Andreas Christen, Marco Chevallier sowie Herbert Wohlmann als Suppleanten werden einstimmig wiedergewählt.

7. Budget 2023 vorstellen
Walter erläutert das Budget für 2023.

8. Jahresbeitrag 2023
Der Jahresbeitrag von 5 Franken pro Mitglied (Minimal 50 Franken pro Sektion) wird genehmigt.

9. Anträge

André Brunner zieht seinen Antrag nach den Erläuterungen von Beat zurück.

10. Budget 2023 verabschieden
Das vorgelegte Budget wird wie folgt ergänzt: Die DV erteilt dem Vorstand zusätzlich die Zustimmung zum Kauf von benötigtem Material bis SFr. 5'000.00.

11. Diverses

- **Schachtag**
  Der Schachtag könnte auch mal von 2 kleineren Sektionen durchgeführt werden. Sorab/Ladja bekunden ihr Interesse, ebenfalls Trümmerfeld. Ein Saal in der nötigen Grösse dürfte gemäss Beat auch etwas kosten.

- **Spielmöglichkeit im Foyer des Stadttheaters**
  Andreas Christen (Trümmerfeld) berichtet, dass alle 14 Tage, jeweils an einem Donnerstagnachmittag (von 14 bis 16 Uhr), ein Spielnachmittag im Foyer des Theater Basel stattfindet. Die Daten findet man auf der Homepage von Trümmerfeld.

- **Seniorenturnier**
  Stephan Bonauer (Muttenz) erkundigt sich, ob der NSV wieder einmal ein Seniorenturnier durchführen wird. Das wird im Vorstand besprochen werden.

- **DV des NSV**
  2024 bei Riehen

Ende der Delegiertenversammlung 2023 – 21.30 Uhr

Für das Protokoll – René Maier

Anhang 1: Bericht des Leiters Jugend NSV

Jahresbericht Leiter Jugend (2022)

Mit stetigem Rückgang der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie steigerte sich die Anzahl der durchgeführten live – Turniere für Junioren. Ab Ende Schulsommerferien waren bei Vereinen mit Juniorentrainings außerordentlich viele neueintretende Kinder zu verzeichnen.

- **SJEM**
  Neben Jakub Kwiatowski und Nicos Doetsch-Thaler (Ränge 8 und 9) war der Turniersieg von **Arvin Kasipour (SG Riehen) und somit Schweizermeister 2022** das herausragende Ergebnis aus Sicht unserer Region. Bei U12 Van Aepelen Nikolai Rang 5 sowie bei U10 Vishak Chockalingam auf Rang 2.

- **SJMM** Im 2022 leider ohne Teams unserer Region im Final.

- **Saint-Lô** Im 2022 konnte auch dieses Turnier wieder stattfinden, wir waren mit einer kleinen Delegation vertreten.

Der Sportmarkt Basel war wiederum eine gute Gelegenheit, Schach in unserer Region als spannende Sportart zu demonstrieren. Auch in diesem Jahr wurde der Schachstand mithilfe einiger Juniorentrainer betreut.

Am 23./24. April fand im Hotel Mövenpick (beim Bhf Basel SBB) das Swiss Young Masters 2022 Turnier statt. Wir führten ein Schnellschachturnier für Junioren als Parallelveranstaltung am 16. April durch, was mit knapp 100 TN gut geklappt hat. - Das SYM musste inmitten des laufenden Turnieres wegen zahlreicher Corona-Infektionen abgebrochen werden!

Am 2.-4. Dezember fand schliesslich in Bettingen das 2. Qualiturnier mit über 300 teilnehmenden Juniorinnen und Junioren (ohne Infektionen) statt.

René Deubelbeiss

Anhang 2: Bericht des Leiters Turniere

Bericht des Turnierleiters:

Das Jahr im Focus dieser Delegiertenversammlung ist 2021, deshalb gilt mein Bericht über das Spielgeschehen im Jahr 2022.

REM 2022 (Regionale Einzelmeisterschaft):

Nachdem die REM im Jahr 2021 wegen Corona ausgefallen war, konnte die REM 2022 mit einigen Anpassungen durchgeführt werden, die der Omikron Monsterwelle aber auch dem Krieg in der Ukraine geschuldet waren. So haben wir das Turnier etwas später begonnen. 6 Spieler erhielten im Sinne einer Corona-Sonderregelung die Möglichkeit nach Runde 1 bzw. Runde 2 dem Turnier beizutreten. Insgesamt 60 Spieler nahmen teil, eine relative hohe Anzahl von 12 Spieler ohne Elo-Rating bereicherten das Turnier.
Die ersten drei Runden des Turniers spielten wir im Treff 99 in Therwil. Bis wir von dort wegen des Ukraine-Kriegs vertrieben wurden. Das Gebäude wurde für Geflüchtete benötigt. Runde 4 spielten wir dann im Mövenpick und die restlichen Runden im eh. Swisscom Gebäude in Therwil
Gewonnen wurde das Turnier vom Junior Nicos Doetsch-Thaler (Riehen). Der in der letzten Runde in einem spannenden Match gegen Heinz Wirz remis hielt und sich damit den Sieg sicherte. Eine tolle Leistung des vielversprechenden Talents. Dahinter klassierten

Rg.	*Name*	*Elo*	*Pkt.*	*Rang*	*Punkte*	*Total*	*Kommentar*
1	*Doetsch-Thaler Nicos*	*1993*	*6*	*300*	*160*	*460*	
2	*Faraone Ettore*	*2071*	*6*	*200*	*160*	*360*	
3	*Hänggi Markus*	*2015*	*5½*	*100*	*120*	*220*	
4	*Wirz Heinz*	*2146*	*5*		*80*	*80*	
5	*Jud Marc*	*1849*	*5*		*80*	*80*	
6	*Lenders Jean-Pierre*	*1797*	*5*	*80*	*80*	*160*	*Best unter 1800*
7	*Ledermann Wolfgang*	*1736*	*5*		*80*	*80*	
8	*Gogniat Michel*	*1855*	*5*		*80*	*80*	
19	*Chockalingam Vishak*	*1483*	*4*	*80*	*-*	*80*	*Best unter 1650*
13	*Näpflin Robin*	*0*	*4.5*	*80*	*-*	*80*	*Best Newcomer*

Turnierlink: Chess-results.com - Regionale Einzelmeisterschaft 2022 NSV

Die Preisverteilung erfolgte am 29. Juni 2022. Es gab ein Blitzturnier über 7 Runden mit 14 Teilnehmern, das von Uwe Wehrle gewonnen wurde (6 Pte.).
Turnierlink: Chess-results.com - REM Blitzturnier 2022 NSV

Junioren Rapid @ Swiss Young Masters

Dieses 9-rundige Turnier wurde vom NSV im Rahmenprogramm des Swiss YoungMaster 2022 speziell für Junioren angeboten und von René Deubelbeiss und Beat Spielmann betreut. Gewonnen wurde das Turnier von Mariya Manko mit 8 Punkten, der überragenden Spielerin aus der Ukraine.
Turnierlink: Chess-Results Server - Junioren Rapid @ Swiss Young Masters

Rapidturnier @Swiss YoungMaster 2022:

Auch dieses Turnier wurde vom NSV im Rahmenprogramm des Swiss YoungMaster 2022 angeboten und von Bernhard Erb und Beat Spielmann betreut. Das 7-rundige Turnier richtete sich an alle interessierten Schachspieler. 56 Spieler nahmen teil, davon 21 Junioren. Gewonnen wurde das Turnier von FM Veaceslav Cofmann mit 6½ Punkten. Mariya Manko die das Jugendturnier gewonnen hatte, erreichte 5½ Punkte den 2. Platz.
Turnierlink: Chess-Results Server - Rapidturnier @ Swiss Young Master 2022

NEM 2022 (Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft):

Die NEM (Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft) wurde wiederum im Quartiertreffpunkt Kleinhüningen „KLYCK“ ausgetragen. Gespielt wurde wie üblich in 3 Kategorien über 7 Runden. Das Turnier verlief ohne besondere Ereignisse freundschaftlich und harmonisch.

Die **Meisterkategorie** war mit 8 Spielern voll besetzt und wurde von Michael Schröter gewonnen. Michael erkämpfte sich den Turniersieg in der letzten Runde, in der er den an erster Stelle liegenden Ruedi Staechelin bezwang und überholte.

Rg.	SNr	Name	Elo	Pkt.	SB	Preisgeld
1	2	Schröter Michael	2116	5½	16,75	400
2	3	Schnell Simon	1903	5	13,50	200
3	8	Faraone Ettore	2102	4½	14,00	100

.

In der **Kategorie A** spielten 22 Spieler. Gewonnen wurde dieses Turnier von Uwe Wehrle (5.5 Pt. 26 BH) mit knappem Vorsprung vor Frank Weidt (5.5 Pt. 25.5 BH). Dritter wurde Peter Polanyi (5 Pt. 27.5 BH). Das Turnier blieb spannend bis am Ende. Dank seinem Sieg in der letzten Runde konnte Uwe sich den Turniersieg sichern.

Rg.	SNr	Name	Elo	Pkt.	Buchholz	Preisgeld
1	1	Wehrle Uwe	1918	5½	26.0	120
2	6	Weidt Frank	1875	5½	25.5	120
3	2	Polanyi Peter	1917	5	27.5	100

In der **Kategorie B** spielten 40 Spieler. 8 Spieler hatten noch keine Elowertung und bereicherten dadurch das Turnier. Gewonnen wurde dieses Turnier von Carl Alexander von Burg, der ohne Elo angetreten war und alle Begegnungen gewann. Vishak Chockalingam belegte mit 5.5 Punkten den zweiten Platz und Mourad Saadi mit 5 Punkten den dritten Platz.

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Pkt.	Buchholz	Preisgeld
1	39	Von Burg Carl Alexander	0	SUI	7	29.00	180
2	9	Chockalingam Vishak	1602	SUI	5½	22.25	90
3	5	Saadi Mourad	1648	SUI	5	18.75	75
4	3	Hammerschmidt Walter	1673	SUI	5	18.00	75
5	13	Roth Daniel	1563	SUI	5	16.50	75

Turnierlinks:

Chess-results.com - NEM - Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft 2022 Kategorie A
Chess-results.com - NEM - Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft 2022 Kategorie M
Chess-results.com - NEM - Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft 2022 Kategorie B

Die Preisverteilung der NEM erfolgte am 21. Dezember 2022 in Therwil. Es gab ein Blitzturnier über 7 Runden mit 13 Teilnehmern, das von Simon Schnell überlegen gewonnen wurde (7 Pte.).
Turnierlink: Chess-results.com - REM Blitzturnier 2022 NSV

Nun ganz kurz über die laufenden und geplanten Aktivitäten in diesem Jahr:

- Die REM läuft zurzeit und wird im Quartiertreffpunkt Kleinhüningen „KLYCK“ ausgetragen. Wir sind mit 66 Spielern gestartet.
- Wir planen im 2. Halbjahr wiederum die Durchführung der NEM in drei Kategorien.

Kurzbericht zur NMM 2022/23

Zuerst ein ganz kurzer Rückblick: Nachdem 2016/17 und 2017/18 jeweils 27 Mannschaften an der NMM teilnahmen, stieg deren Zahl 2018/19 auf 28 und 2019/20 auf 29. Dann führte die Pandemie zu einem zweijährigen Unterbruch unserer regionalen Team-Meisterschaft.
Beim Neustart war unklar, welche Auswirkungen Corona auf das Teilnehmerfeld haben würde. Bald zeigte sich, dass die regionale Schachlandschaft nicht grundsätzlich unter dem Virus gelitten hatte – aber es gab unter den Vereinen Verschiebungen, die es fast verunmöglichten, einen vernünftigen Spielplan zu gestalten. Fünf Clubs zogen Teams zurück (Riehen 2, Therwil 3, Rhy 1, Möhlin 2, Birsfelden beider Basel/Rössli 1). Dafür meldeten sich sechs Teams zum ersten Mal zur NMM an. Neben dem neuen Verein Pratteln auch Sorab 3, Trümmerfeld 4, Birseck 2, Sorab 4 und Gundeldingen 2. Angemeldet waren also schliesslich 30 Teams, die aber nicht in einen Spielplan passten. Als sich zum Start auch noch Birseck 1, das zahlreiche gesundheitsbedingte Ausfälle hatte, vom Turnier zurückzog, hatten wir auch noch eine Lücke in der ersten Liga. Und Sorab 1, für das mit Vadim Milov die Nr 1 der Schweiz spielte, musste in der 2. Liga auf Punktejagd gehen.
Vieles hat sich also nach zwei Jahren Unterbruch bei der NMM geändert. Nur etwas blieb gleich: In überleger Manier gewann wieder der ***Schachklub Liestal*** *den Titel (drei Mannschaftspunkte vor der SG Trümmerfeld). Herzliche Gratulation! Birseck 1 muss in die 2. Liga absteigen.*
Auch in der 2. Liga gab es einen überlegenen Sieger: Soab1 gewann mit vier Mannschaftspunkten Vorsprung vor Trümmerfeld 2 und steigt wieder in die erste Liga auf. In die dritte Liga absteigen muss Muttenz.
In den beiden Drittligagruppen setzten sich Gundeldingen 1 und Novartis 2 durch und steigen in die 2. Liga auf. Wegen der Lücken in den beiden Gruppen muss wohl kein Team absteigen.
Aus der vierten Liga, die erstmals seit sehr langer Zeit zwei Gruppen zählte, steigen Gundeldingen 2 und Birseck 2 auf.
Erfahrungsgemäss wird es nach den Anmeldungen zur NMM 2023/24 noch zur einen oder anderen Anpassung der Gruppen kommen.
Wir bedanken uns bei allen Mannschaften für ihre Beteiligung an der NMM und freuen uns auf die nächste Austragung. Hoffen wir, dass wieder mindestens gleich viele Teams daran teilnehmen werden. Denn die NMM ist wohl das wichtigste Turnier unseres Verbands.
Mike Gosteli